

Porsche erreicht in den ersten neun Monaten ein Plus von drei Prozent

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

09/10/2019 Die Porsche AG hat in den ersten drei Quartalen 2019 weltweit 202.318 Fahrzeuge ausgeliefert.

in der Coupé-Variante angeboten – auch als Plug-in-Hybrid. Vom Macan wurden 73.967 Fahrzeuge in Kundenhand übergeben. Das entspricht einem Wachstum von neun Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Positive Entwicklung in Asien und Nordamerika

In China und in den USA kann sich Porsche weiterhin behaupten – trotz einer insgesamt abgeschwächten Konjunktur in beiden Märkten. 64.237 Fahrzeuge gingen in den ersten neun Monaten an chinesische Kunden und damit 14 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. In den USA – dem zweitgrößten Porsche-Markt – stiegen die Auslieferungen um sechs Prozent auf 45.062 Einheiten. Auch in Asien-Pazifik, Afrika und im Mittleren Osten bleiben die Zuffenhausener Sportwagen beliebt. 86.235 Fahrzeuge und damit elf Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum konnten in diesen Märkten ausgeliefert werden. In Europa gingen die Zahlen zurück, bedingt durch die Umstellung auf WLTP und Ottopartikelfilter, die in den ersten Monaten des Jahres zu Angebotslücken geführt hatte.

„Der Zuwachs in China und den USA stimmt uns positiv, was die Erreichung unserer Gesamtjahresziele angeht“, sagt Detlev von Platen, Vorstand für Vertrieb und Marketing der Porsche AG. „Mittelfristig bestehen zugleich Anzeichen für eine leichte Abschwächung des weltweiten Wachstums. Wir bleiben wachsam, blicken aber optimistisch nach vorn – auch dank voller Auftragsbücher für den neuen Porsche Taycan.“

Mit dem Taycan hatte Porsche Anfang September seinen ersten

vollelektrischen Sportwagen präsentiert. Das Fahrzeug wird ab Ende 2019 in den USA ausgeliefert, in Europa kommt das Fahrzeug in den ersten Monaten des Jahres 2020 in den Handel.

PORSCHE AG			
Januar - September			
Auslieferungen	2019		
2018	Differenz	Weltweit	
202.318		196.562	3%
Europa	60.764		
66.551	-9%	Deutschland	
22.705		24.709	-8%
Amerika	55.319		
52.417	6%	USA	
45.062		42.626	6%
Asien-Pazifik, Afrika und Nahost	86.235		
77.594	11%	China	
64.237		56.254	14 %

Damit erreicht der Sportwagenbauer einen Zuwachs von drei Prozent gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Besonders nachgefragt waren die Modellreihen Cayenne und Macan. Beim Cayenne gab es mit 62.022 Fahrzeugen und einem Plus von 25 Prozent erneut die stärkste Steigerung. Das Modell wird seit kurzem in der Coupé-Variante angeboten – auch als Plug-in-Hybrid. Vom Macan wurden 73.967 Fahrzeuge in Kundenhand übergeben. Das entspricht einem Wachstum von neun Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Positive Entwicklung in Asien und Nordamerika

In China und in den USA kann sich Porsche weiterhin behaupten – trotz einer insgesamt abgeschwächten Konjunktur in beiden Märkten. 64.237 Fahrzeuge gingen in den ersten neun Monaten an chinesische Kunden und damit 14 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. In den USA

– dem zweitgrößten Porsche-Markt – stiegen die Auslieferungen um sechs Prozent auf 45.062 Einheiten. Auch in Asien-Pazifik, Afrika und im Mittleren Osten bleiben die Zuffenhausener Sportwagen beliebt. 86.235 Fahrzeuge und damit elf Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum konnten in diesen Märkten ausgeliefert werden. In Europa gingen die Zahlen zurück, bedingt durch die Umstellung auf WLTP und Ottopartikelfilter, die in den ersten Monaten des Jahres zu Angebotslücken geführt hatte.

„Der Zuwachs in China und den USA stimmt uns positiv, was die Erreichung unserer Gesamtjahresziele angeht", sagt Detlev von Platen, Vorstand für Vertrieb und Marketing der Porsche AG. „Mittelfristig bestehen zugleich Anzeichen für eine leichte Abschwächung des weltweiten Wachstums. Wir bleiben wachsam, blicken aber optimistisch nach vorn – auch dank voller Auftragsbücher für den neuen Porsche Taycan."

Mit dem Taycan hatte Porsche Anfang September seinen ersten vollelektrischen Sportwagen präsentiert. Das Fahrzeug wird ab Ende 2019 in den USA ausgeliefert, in Europa kommt das Fahrzeug in den ersten Monaten des Jahres 2020 in den Handel.

Der legendäre Rennwagen 917 feiert in diesem Jahr ebenso wie die 1970er-Jahre-Ikone 914 den 50. Geburtstag. Über beide entstanden zum Jubiläum umfangreiche Porträts mit bisher wenig bekannten Fakten und Hintergründen. Zur Weltpremiere des Taycan, der die Ära der vollelektrischen Sportwagen von Porsche einleitet, dokumentiert ein detailliertes Buch die Geschichte der Elektromobilität von Porsche, deren Anfänge bereits 120 Jahre zurückliegen.

Der 917 hat Motorsportgeschichte geschrieben. Unter der Überschrift **„Colours of Speed – 50 Jahre Porsche 917"** widmet das Porsche Museum der Rennsportikone eine Sonderausstellung, die noch bis zum 8. Dezember zu sehen ist, sowie ein Buch mit dem gleichnamigen Titel. Porsche gewann mit dem 917 ab 1969 drei Markenweltmeisterschaften in Folge, wie auch die 24 Stunden von Le Mans der Jahre 1970 und 1971. In den USA war eine bis zu 1100 PS starke Turboversion im Jahr 1973 in der CanAM-Meisterschaft unschlagbar. Auf über 300 Seiten gibt unter anderem Hans Mezger, der den Zwölfzylindermotor des 917 konstruierte, Einblicke in die Ära des 917. Das Buch aus der „Edition Porsche Museum" wird im Buchhandel vom Motorbuch Verlag vertrieben.

MEDIA ENQUIRIES



Linda Riechers

Spokesperson Sales and Marketing
+49 (0) 1523 / 911 8402
linda.riechers1@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2019/unternehmen/porsche-auslieferungen-q3-2019-plus-3-prozent-18865.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/53227267-4346-464f-b2d4-b224b7d48136.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart